

RS Vwgh 1990/9/20 89/06/0198

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.09.1990

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §73 Abs2;

VwGG §27;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 85/04/0145 E 16. Dezember 1986 RS 1

Stammrechtssatz

Der Übergang der Entscheidungspflicht an den Verwaltungsgerichtshof ist nicht von einer schuldhaften Verzögerung der Behörde abhängig. Das Recht zur Einbringung einer Säumnisbeschwerde ist nur durch die objektive Tatsache des Verstreichens der sechsmonatigen Frist des § 27 VwGG bedingt (Hinweis E 6.4.1962, 1289/60, VwSlg 5768 A/1962; E 8.10.1968, 1387/65, VwSlg 7414 A/1968; E 30.1.1973, 1385/72).

Schlagworte

Verletzung der Entscheidungspflicht Allgemein Behördliche AngelegenheitenBinnen 6 MonatenVerschulden der Behörde §73 Abs2 letzter Satz AVG

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1989060198.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

06.04.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>